

# Die Zeitung

## aus der Samtgemeinde Suderburg

DIE ZEITUNG aus der Samtgemeinde Suderburg ist eine unabhängige, unkorrigierte, überparteiliche Monatszeitung. Die Verteilung ist so organisiert, daß alle Haushalte in der Samtgemeinde Suderburg und in einigen umliegenden Orten, ein Exemplar kostenlos erhalten können. Zusätzliche Exemplare werden an diversen Stellen kostenlos ausgelegt.

## Bahnser Jubiläumsstein geborgen



Der Stein, (gestiftet von Hans-Adolf Konstin) in seiner ganzen Pracht



Mit diesem Einsatz haben sich die Rheinmetall-Beteiligten die persönliche Einladung durch Gerd(i) Lindloff zu den Feierlichkeiten redlich verdient...

Recht spektakulär verlief die Bergung eines über 13 Tonnen schweren Steines, den die Bahnser als Jubiläumstein an ihrem 1000jährigen Geburtstag aufstellen werden. Schon beim Freilegen dieses Monstrums staunten die Beteiligten des Festkomitees nicht schlecht: er wurde förmlich mit jedem Spatenstich größer. Und als er sich trotz drei großer Traktoren und mehrerer gerissener Stahlseile erst um wenige Zentimeter bewegt hatte, war guter Rat teuer.

Nur die guten Beziehungen zwischen der Firma Rheinmetall und der hiesigen Bevölkerung retteten schließlich das Projekt. Mehrere Mitarbeiter boten sich an, in ihrer

Freizeit die schwierige Bergung mit zwei firmeneigenen Bergpanzern durchzuführen. Diese stellte Rheinmetall dafür kostenlos zur Verfügung. Nach mehreren Stunden lag der Koloss dann auf einem 3-Achser und kann nun zum Steinmetz-



betrieb Michael Meyn transportiert werden. Dieser hat die Inschrift zum Jubiläum gestiftet.

Das genaue Steingewicht kann auf dem Fest am 5. + 6. geschätzt werden.



## Dorftag in Bargfeld 2004

Tradition - eine gesellschaftlich akzeptierte Attraktion in unserem dörflichen Zusammenleben? Den Besucherzahlen des Bargfelder Dorftages (ehemals Bauernrechnung) nach zu urteilen, erfährt die die Antwort auf diese Frage eine äußert positive Resonanz.

Am 17. Januar 2004 war das heimische Gasthaus Köllmann morgens um 11 Uhr bis auf den letzten Platz besetzt. Ob jung oder alt, ob Frau oder Mann, jeder, der konnte, ließ es sich nicht nehmen, bei dieser Veranstaltung dabei zu sein. Nach einem ausgiebigen Frühstück gab Pastor Richter den Bargfeldern ein paar nachdenkliche Worte mit auf den Weg in das Neue Jahr.

Rolf Bütthe, Stellvertretender Bürgermeister von Gerdau, berichtete anschließend sehr lebendig und anschaulich über die Gemeindeangelegenheiten. Unter anderem über den fast abgeschlossenen Grundstücksverkauf im Neubaugebiet Hofkoppel, Gerdau; über den Wegeausbau 2003, der ohne Anliegerkosten in Bohlsen durchgeführt werden konnte; über den Haushaltsplan 2004, der rechtzeitig zum Jahresende 2003 aufgestellt werden konnte und immer noch ausgeglichen ist und ohne Neuverschuldung sowie über gleichbleibende Steuerhebesätze. Im großen und ganzen eine erfreuliche Nachricht, wenn auch für neue Projekte relativ wenig Spielraum besteht, sie kurzfristig auf eine ausreichende finanzielle Basis zu stellen. Probleme

der Bargfelder Bürger, im Anschluß zur Sprache gebracht, bezogen sich auf akute Wegeschäden und ein seit Jahren wiederkehrendes Thema, nämlich die geringe vorhandene Anzahl Straßenlampen im Ort und die damit verbundene mangelhafte Ausleuchtung der Gehwege. Eine Überprüfung durch den Bauausschuß sagte Rolf Bütthe zu. Andere Anliegen, wie den geforderten



Radwegeausbau zwischen Bargfeld und Gerdau, etc. konnten leider nicht aufgenommen werden, da die Vertretung der Samtgemeinde nicht erschienen war.

Anne Contermann, Bargfelder Ortsvorsteherin, ließ in ihrem Jahresbericht noch einmal einige Veranstaltungen Revue passieren: Dorftag, Arbeitseinsatz mit anschließendem Frühstück, Wandertag mit Grenzbegehung, Apfelversteigerung des Ertrages der Bargfelder „Großveranstaltung“, den Gerdautaler Bauernmarkt. Die große Besucherzahl und ein durchgängig positives Echo seitens der Aussteller und Besucher bestätigten das Konzept der Bargfelder

für den Markt 2003. Eine geplante Ausstellung zum 725jährigen Bestehen des Ortes konnte nur ganz rudimentär stattfinden, weil die dafür vorgesehenen Räumlichkeiten für die Landratswahlen, die am selben Tage stattfanden, zur Verfügung gestellt werden mußten. Frau Contermann bedankte sich namentlich bei etlichen Mitbürgern und der Feuerwehr sowie bei den

Bargfelder Frauen für ihr Engagement. Die Organisation einer solchen Veranstaltung stellt die Gemeinschaft eines Dorfes mit nur 189 Einwohnern auf eine harte Probe. Jedoch die Bargfelder resümierten einen erfolgreichen Einsatz und demonstrierten ihre Leistungsfähigkeit. Frau Contermann erhielt von der Dorfgemeinschaft eine Holzschale aus echtem Bargfelder Apfelbaumholz als Dankeschön für die Organisation dieses Marktes. Mit der Diskussion und Festlegung einiger Dorfinterne endete der politische Teil.

Der gemütliche Abschluß des Tages erfolgte dann um 17 Uhr mit einem Festessen im kleineren Kreis. Die Bargfelder werden mit einer Änderung im Ablauf des Dorffestes auf den Trend reagieren, daß das Interesse an abendlichen Festessen mit anschließenden Tanzveranstaltungen rapide nachläßt. Man wird nach dem politischen Teil mit einem Kaffeetrinken die Veranstaltung beschließen, jedoch für alle Interessierten ein „offenes Ende“ mit Kartenspielen und Klönschnack anbieten.

A. Contermann

## Bauernrechnung in Holxen

66 Bürger aus Holxen trafen sich zur traditionellen Bauernrechnung im Haus „Maria Rast“, als Dorfsprecher Willi Schulte um 9.30 Uhr die Bürgerversammlung eröffnete.

Als Gäste konnte er unter anderem Bürgermeisterin Christel Beplate-Haarstrich, Samtgemeindebürgermeister Alfred Meyer sowie weitere Ratsmitglieder der Gemeinde Suderburg begrüßen.

Besondere Ereignisse im Jahr 2003: Der Bau einer Schutzhütte am Kulturhistorischen Wassererlebnispfad Hardautal. In Eigenleistung mit privaten Spenden und Spenden von Gemeinde und Feuerwehr wurde dieses Projekt verwirklicht, welches schon lange auf der Wunschliste stand. Der Dank galt besonders den fleißigen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr Holxen, die an 3 Wochenenden den Bau verwirklicht haben.



Auch der Wunsch nach einer zusätzlichen Straßenlaterne für die Bushaltestelle wurde im September erfüllt. Zusätzlich wurde sogar eine Lampe im Bushäuschen installiert.

Der Antrag auf Bodenabbau, der im Sommer die Holxer Gemüter erhitze, ist nun auch von der Bezirksregierung Lüneburg abgelehnt worden. Es ging um den Antrag eine Bodenabbaustätte direkt am Ortseingang von Holxen für ca. 15 Jahre einzurichten. Diesem Antrag wurde von der Gemeinde Suderburg nicht zugestimmt und anschließend auch vom Landkreis Uelzen abgelehnt. Bemerkenswert sind die 177 Unterschriften aus Holxen, die gegen diese Bodenabbaustätte gesammelt wurden.

Im Dezember wurde der Jugendraum in Holxen wieder in Betrieb genommen. Hierfür haben die Jugendlichen eine Wunschliste für Dinge, die zur Zeit fehlen überreicht. Bereits am gleichen Tag konnte viele dieser Wünsche von Spendern aus Holxen erfüllt werden! Außerdem wurden 40,00 Euro in bar gespendet.

Eine neue Trägerliste für Beerdigungen soll „per Knüppel“ durch's Dorf gehen, damit sich Neubürger dort eintragen können.

Viele Anfragen von Bürgern wurden beantwortet bzw. notiert, um sie später abuarbeiten.

Für zahlreiche Spenden von Suderburger-, Holxer- und anderen Firmen konnte sich Dorfsprecher Willi Schulte bedanken.

Nach Verlesen der Spendenliste wurde gemeinsam Kopfwurst, Brot und Schlachteplatte gegessen. Im Anschluss daran wurde bis zum Tagesausklang Skat gespielt, geknelt und geklönt.





## Bauernrechnung Hösseringen

Am ersten Samstag des Jahres ist in Hösseringen traditionsgemäß Rechnungstag. In diesem Jahr fanden sich am 03.01.2004 wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Hösseringen im „Haus am Landtagsplatz“, Hösseringen, ein, um sich über Angelegenheiten des Jahres 2003 zu informieren. In diesem Jahr wurde die Bauernrechnung vom Ratsmitglied Helmut Gerken geleitet. Dieser hielt einen Rückblick auf ein Jahr 2003, das von sehr vielen Veranstaltungen der zahlreichen Vereine und der intakten Dorfgemeinschaft geprägt war. Einen Höhepunkt bildete das 125-jährige Bestehen der freiwilligen Feuerwehr Hösseringen.

Weiterhin nahmen die Ratsmitglieder Helmut Gerken und Hinrich Müller die Bauernrechnung zum Anlaß, sich im Namen der Dorfgemeinschaft bei einigen Mitbürgern für die langjährige Mitgliedschaft im sogenannten Krönungsausschuss zu bedanken. Für 40 Jahre wurden Helmut Müller, für 36 Jahre Otto Röling und für ebenfalls 36 Jahre Horst Ruschenbusch mit einem kleinen Geschenk bedacht.

Im Anschluß berichteten der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Suderburg, Manfred Mikulla, und Samtgemeindebürgermeister Alfred Meyer über Angelegenheiten der Gemeinde bzw. Samtgemeinde Suderburg. Beide

erläuterten die im abgelaufenen Jahr ausgeführten Aufgaben und durchgeführten Maßnahmen. Dabei gingen beide auch auf die sehr präkäre finanzielle Situation ein, in der sich Gemeinde wie auch Samtgemeinde derzeit befinden. Auch aus diesem Grunde wäre es wünschenswert, im neuen Jahr eine Erhöhung der Gästezahlen im Tourismusgebiet „Suderburger Land“ zu erreichen. Dazu müßten laut Alfred Meyer alle Kräfte mobilisiert werden. Die Verbesserung des Hösseringer Ortsbildes ist dabei ein wichtiger Aspekt. Dieses war auch das Anliegen einiger Bürger, die sich entsprechend an ihre Mitbürger wandten.

Die Abwassergebühr mußte laut Alfred Meyer zum 01.01.2004 von

1,64 Euro auf 2,40 Euro erhöht werden. Weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Haushaltssituation befinden sich derzeit in der Beratung.

Aber es gab auch positive Aspekte zu berichten! Zum Beispiel die Dorferneuerung, die im Ortsteil Hösseringen weiterhin stattfindet und damit auch im privatem Umfeld gute Möglichkeiten zur Verbesserung der baulichen Substanz bietet.

Am Abend feierten die Hösseringer – nach einem deftigen Grünkohllessen – im Gasthaus „Hösseringer Hof“ frohgelaut ihren Rechnungstag. Auch das hat eine lange Tradition in Hösseringen.

F. Schulz



## Suderburger Bauernrechnung

Die Erfahrungen vergangener Jahre hatten gezeigt, dass die bisher jeweils angebotene abendliche Tanzveranstaltung bei der Bevölkerung immer weniger Interesse fand und der damit verbundene Aufwand kaum noch zu rechtfertigen war. In diesem Jahr wurde die Suderburger Bauernrechnung deshalb einmal in einer etwas anderen Form durchgeführt. Der Festausschuss freute sich, dass rund 200 Bürger – darunter auch erheblich mehr Bürgerinnen als sonst – der Einladung gefolgt waren. In einem voll besetzten Saal begrüßte Bürgermeisterin Christel Beplate – Haarstrich neben den Besuchern aber auch zahlreiche Vertreter von Rat und Verwaltung der Gemeinde Suderburg, des weiteren den Samtgemeindebürgermeister Alfred Meyer sowie den Landtagsabgeordneten Jörg Hillmer aus Suderburg.

In einem interessanten und locker moderierten Vortrag dankte die Bürgermeisterin zunächst zahlreichen Suderburger Betrieben für ihre umfangreichen Geldspenden. Diese haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Veranstaltung in der heutigen Form durchgeführt werden konnte. Charmant und witzig führte die Bürgermeisterin danach ihre Zuhörer durch die Ereignisse des vergangenen Jahres. In diesem Zusammenhang ließ sie die Umstände um den Erhalt der Fachhochschule Suderburg ebenso Revue passieren wie die Großveranstaltung rund um das grabenlose Bauen (EFUC). Von Interesse waren aber auch ihre Aussagen zu der in Suderburg geplanten Skaterfläche. Sie bat die Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung der Gemeinde bei der Standortentscheidung. Mit Genugtuung stellte Frau Beplate – Haarstrich fest, dass im vergangenen Jahr erneut eine Vielzahl baulicher Maßnahmen von der Suderburger Bauverwaltung bear-

beitet und finanziell abgewickelt werden konnte. Sie bedankte sich dafür bei den Beteiligten.

Der Bericht über die finanzielle Situation der Gemeinde Suderburg ist erwartungsgemäß ernüchternd ausgefallen. Die jährlichen Fehlbeträge im Verwaltungshaushalt bewegen sich zurzeit bei etwa 250.000 – 300.000 Euro. Von daher werden die Möglichkeiten der Gemeinde, freiwillige Ausgaben zu leisten oder größere Investitionen vorzunehmen, in der Zukunft sehr begrenzt sein.

Samtgemeindebürgermeister Alfred Meyer ging in seinem Bericht auf die einzelnen Aufgabenbereiche der Samtgemeinde ein. Mit Stolz wies er auf die außerordentlich geringen Kosten des vorbeugenden Brandschutzes hin. Auch er stellte für seinen Bereich nachhaltige Finanzprobleme fest, die zurzeit durch eine interfraktionelle Arbeitsgruppe „Haushaltskonsoli-

verkehrsberuhigender Massnahmen im Bereich der „Herbert-Meyer-Straße“, Suderburg. Diese sollen – so der Hinweis der Verwaltung – in den kommenden Monaten geprüft und wenn möglich realisiert werden. Weiterhin wurde auf die Notwendigkeit des Straßenausbaus im Bereich des „Tannrähmsweges“, Suderburg, hingewiesen. Hierzu lautet die Auskunft der Verwaltung, dass ebenfalls im Jahr 2004 der Ausbau dieser innerörtlichen Straße vorgesehen sei. Diese Baumaßnahme ist haushaltsmäßig bereits fest eingeplant worden.

Vorgeschlagen wurde auch, eine mobile Geschwindigkeitsanzeige zu erwerben und an kritischen Orten aufzustellen. Stellvertretender Gemeindedirektor Friedhelm Schulz zeigte sich erfreut, dass sich bereits einige Spender bei ihm gemeldet hätten.

Nach den umfangreichen Ausführungen hatte der Festausschuss eine Auflockerung für die Gäste vorgesehen. In einem interessanten Film stellte Reinhard Schultze aus Suderburg das umfangreiche und sehenswerte touristische Angebot des Suderburger Landes vor. Fast künstlerisch werden darin einige ortsbildprägende Gebäude und viele der idyllischen Winkel und Ecken, die die Gemeinde Suderburg zu bieten hat, ins Bild gerückt. Einige dieser Bereiche werden aus besonderen Perspektiven gezeigt.

Nach diesem umfangreichen „Pflichtprogramm“ lud die Bürgermeisterin die Bürgerinnen und Bürger zu einem gemeinsamen Imbiß ein. Da der Festausschuss für eine musikalische Unterhaltung der Besucher gesorgt hat, waren die besten Voraussetzungen für einen gemütlichen Tagesausklang gegeben. Mit Gesang und Tanz vergnügten sich die zahlreiche Besucher bis zum Tagesausklang. F. Schulz



## Fit durch den Winter

Neue Kurse im Institut-Spangler

- Herz-Kreislauf-Training/Fettverbrennung  
Montags 10:00 – 11:00 Uhr  
vom 09. 02. bis 29. 03. 04 (8x)
- Entspannung mit Progressiver Muskelentspannung nach Jacobsen  
Mittwochs 10:00 – 11:00 Uhr  
vom 11. 02. bis 31. 03. 04 (8x)
- Rückentraining / Bauch-Beine-Po  
Freitags 9:00 – 10:00 Uhr  
vom 13. 02. bis 02. 04. 04 (8x)

Kosten für Mitglieder: 15,- EUR

Kosten für Nichtmitglieder: 20,- EUR

Anmeldung und Informationen unter 05826/5997

**SEIDLER & SEIDER**

**Bestattungen**

Hauptstraße 34  
29556 Suderburg  
Tel. (05826) 880025 (Täg. und Nacht)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen    Vorausgeordnete  
Beredigung sämtlicher Formalitäten

## Kinderfasching in Hamerstorf

Am 21. Februar 2004 von 15.00 - 18.00 Uhr

...ist es wieder soweit, dann steigt im Hamerstorfer Schützenhaus die große Kinderfaschingsparty. Wie in jedem Jahr gibt es Spiel und Spaß für Alt und Jung, zu LiveMusik kann getanzt und getobt werden. Neben einer Showeinlage wird zum Abschluss wieder ein Feuerwerk zu sehen sein. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Dank zahlreicher Spender wird ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet angeboten. Es stehen natürlich auch Getränke und am Abend die Würstchen bereit. So wird es eine Feier auf der sich nicht nur die Kinder amüsieren, sondern wo auch Eltern, Großeltern und

alle anderen ihren Spaß haben. Die Hamerstorfer freuen sich auf viele, viele Gäste in bunten Kostümen und mit guter Laune.



Präsentation von Dienstleistungen in Suderburg am 08.02.2004

### Body & Soul – StartUps für's Wohlbefinden

Nun ist es endlich soweit. Eigens von der U\_E\_I\_N\_S ins Leben gerufen und von der Bundesagentur für Arbeit finanziert finden seit September des letzten Jahres Existenzgründerseminare im Hotel Hof Suderburg statt, die drei Module umfassen. Angefangen mit steuerlichen und kaufmännischen Grundlagen über die Erstellung des eigenen Geschäftsplanes bis hin zur betreuten Selbstständigkeit.

Das erste Modul über die Vermittlung kaufmännischen Grundwissens wurde entgegen der ursprünglichen Planung wegen der extrem hohen Nachfrage mit drei Kursen und insgesamt 36 potentiellen Gründern durchgeführt, bei denen es sich um bis dato arbeitslose Teilnehmer handelt. Am 30.01.2004 endet bereits ein Teil der Seminarmodule für 16 Teilnehmer, welche dann den großen Schritt in die betreute Selbstständigkeit wagen wollen.

Unter dem Motto „Body & Soul – StartUps für's Wohlbefinden“ wird deshalb am 08.02.2004 von 11:00 bis 17:00 Uhr in Suderburg in den Seminarräumen des Hotel Hof Suderburg eine Veranstaltung stattfinden, bei der sich 15

dieser Existenzgründer mit Ihrer Geschäftsidee und ihrem Können präsentieren werden.

Die Öffentlichkeit erhält kostenlose Proben und Einblicke in die künftigen Dienstleistungen der Gründer aus den Bereichen Permanent-Make-Up, Fußpflege, Nageldesign, Modeschmuck, Dessous, Fotografie sowie Computeranwendung.

Darüber hinaus bieten die Teilnehmer eine Infobörse „Gründer für Gründer“ an: Hier können sich an der Selbstständigkeit Interessierte aus erster Hand über den Ablauf und die Inhalte der Module und der betreuten Existenzgründung direkt durch Gründer für potentielle Gründungen informieren. Die Kosten der Module und der betreuten Selbstständigkeit werden durch die Bundesagentur für Arbeit, die EU und durch gemeinnützige Vereine übernommen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Neben musikalischer Unterhaltung sorgt ein Cateringservice gegen einen kleinen Obolus für das leibliche Wohlbefinden. 50 % dieses Erlöses werden für den gemeinnützigen Tierschutzverein ESPA e.V. gespendet.



Fußpflege  
auch  
außer Haus

Gesichts-, Hals- u. Dekolletébehandlungen  
Tiefenreinigung  
Bein- u. Barthaarentfernung mit Wachs  
Pediküre, Maniküre  
Tages- und Abend-Make-up  
Ultraschall Schönheitstherapie gegen Falten,  
Akne, Narben, Couperose uvm.  
„Bio-Lifting“

Kosmetik und Fußpflegestudio

Ines Hilmer

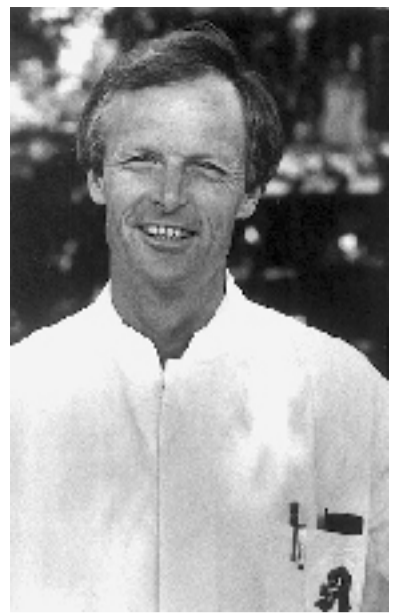
- staatlich geprüfte Kosmetikerin -  
Bahner Weg 15 · 29556 Böddenstedt  
Telefon (05826) 1380 · Fax 880904

## Eine Fundgrube....

von Dr. Jürgen Wrede

An der Küste Kroatiens, wo Urlauber baden, sonnen und fischen, tauchen Wissenschaftler mit Sondergenehmigung. Sie erforschen Schwämme. Seit 10 Jahren weiß man, dass Schwämme Tiere sind. Sie haben zwar keine Sinnesorgane, kein Gehirn und keine Muskeln, aber ihre Genetik und ihre Ernährungsweise klassifizieren sie zum Reich der Tiere. Man kennt heute rund 7000 Schwammarten, vermutet aber weltweit mindestens fünfmal so viele. Alle Schwämme filtern ihre Nahrung aus dem Wasser, wobei sie mit winzigen Geißeln Algen, Bakterien und organische Abfälle aufnehmen. Es gelangen aber auch unerwünschte Stoffe wie Pilze, Viren und Bakterien ins Körperinnere. Hier setzt das Forschungsinteresse ein: Zur Abwehr dieser Lebensfeinde verfügen Schwämme über ein hochentwickeltes Immunsystem. Man weiß inzwischen,

dass Schwämme Schlüsselenzyme produzieren, die Tumore außer Kraft setzen können, bioaktive Substanzen bilden, die Entzündungen hemmen können oder Zellgifte absondern, die bestimmte Bakterien bekämpfen können. Die Forscher der Uni Mainz versuchen die hochwirksamen Immunstoffe zu isolieren, sie in Zellkulturen weiterzuentwickeln und schließlich - das Ziel - Medikamente herzustellen. Schon jetzt erfolgreich scheint eine Versuchslinie mit „Avanol“ zu sein, ein potentes Mittel gegen Aids. Sollte das internationale Kompetenzzentrum „Biotec marin“ tatsächlich einmal Bioreaktoren zur gezielten Schwammzucht und Unterwasserplattformen zur Schwammhaltung erfolgreich installieren können, wäre es nicht mehr weit zur Produktion hochspezifischer Arzneimittel. Die Natur hat



in ihrer unglaublichen Artenvielfalt die verschiedensten Stoffe hervorgebracht, vor allem in den Meeren. Nutzt der Mensch diese sinnvoll, ist er reich beschenkt.

Kanzlei-  
Eröffnung:

Karola Friedhoff  
Rechtsanwältin

Meyerstr. 13  
29556 Suderburg  
OT Hösseringen

Tel: 05826 / 9585-40  
Fax: 05826 / 9585-39  
mobil: 0171/2027671  
Karola.Friedhoff@t-online.de

## Alles was Recht ist!

Im November eröffnete Karola Friedhoff in Hösseringen in der Meyerstraße 13 ihre Rechtsanwaltskanzlei. Hier fand die dynamische Berlinerin im vergangenen Sommer auch ihre neue Heimat. Zusammen mit ihrem Mann Sker, ihren Kindern Ronja und Jan Holger sowie dem Familienhund IVO fühlt sie sich hier rundum wohl.

Nach ihrem ersten Studium mit dem Abschluss als Diplom-Finanzwirtin sammelte Karola Friedhoff zunächst Berufserfahrung bei der Finanzbehörde in Berlin. Mit dem anschließenden Studium der Rechtswissenschaften an der Freien Universität in Berlin legte sie dann den Grundstein für ihren Traumberuf als Rechtsanwältin.

Die Freude an ihrer Arbeit und die weit gefächerten Interessen der sympathischen Mitt-Dreißigerin sind die lebendige Basis für ihre Kanzlei, die sich nicht auf einen bestimmten Schwerpunkt beschränkt und somit in allen Rechtsfragen konsultiert werden kann.



## Pflichtprogramm: 70er Jahre Party bei Spiller

VfL-Jazz-Oldies laden am 14. Februar zur Abtanzparty ein!

Wer hat sie erlebt, die bunten Siebziger, wer hat vielleicht noch schrille Klamotten im Keller? Wir lassen die wilden Zeiten wieder auferstehen, von Abba bis Zappa, von Daltons bis Waltons.

Die Jüngeren haben am 14. Februar 2004 ab 20 Uhr die Gelegenheit, das Feeling und natürlich die legendäre Musik zu erleben, die die heutigen Mitt-Vierziger damals nächtelang durch die Discos trieb – langhaarig, in Schlaghosen und Flower-Power - inspiriert von John Travolta, informiert durch die BRAVO, unterwegs im Opel Manta.

Mit unserem DJ haben wir einen echten Spezialisten angeheuert. Lasst Euch überraschen! Übrigens: unsere berühmte Speise- und Getränkekarte bietet wieder für jeden Geschmack die richtige Stärkung.

Veranstaltungsort: Gaststätte Müller („Spiller“), Hauptstraße 28 in Suderburg;

Eintritt: 5 Euro,  
NEU: bis 18 Jahre: 3 Euro

Senden Sie Ihre Beiträge an

**DIE ZEITUNG**

Bahnhofstraße 47  
29556 Suderburg

eMail: info@DieZeitung4you.de

Die VfL-Jazz-Oldies laden ein  
zur ultimativen



Sa. 14. Februar 2004 bei Spiller

Eintritt: 5 Euro  
bis 18 Jahre: 3 Euro

VERSTÄTUNGSHAU  
KRÜGER-SCHÖN  
IM FRANK KRÜGER

Erdb- und Feuerbestattungen  
Seebestattungen

Dies sind jederzeit für Sie da

Suderburg · Tel. (05826) 297  
OT Bahnsen · Zum Rahn 2

## Generalversammlung des Männergesangsvereins Bohlsen

Der erste Vorsitzende Andreas Marx zog im Gerätehaus der freiwilligen Feuerwehr Bohlsen nach dem ersten Jahr seiner Amtszeit Bilanz. An 39 Übungsabenden wurde für insgesamt 13 Auftritte geprobt. Als Höhepunkte des Sängerjahres hob er besonders das Singen zur Reformation in der Gerdauer Kirche, sowie und das Weihnachts-singen in Salzwedel hervor. Für die gemütlichen Vereinsaktivitäten bedankte er sich bei Angelika und Helmut Witte. Beide hatten zweimal zu einem Essen an ihren Fischteichen geladen.

Der Kassenwert Jürgen Warnecke berichtete von einer ausgeglichenen Kassenlage. In Hinblick auf das, in einigen Jahren bevorstehende, 100-jährige Bestehen des Vereins wies er auf den Finanzbedarf hin. Sein besonderer Dank galt der Gemeinde Gerdau, die trotz der engen Kassenlage den Verein regelmäßig, nicht unerheblich, unterstützt.

Der Dirigent des Chores Ekkehard Hennes gab zu bedenken, dass es in der Zukunft nur noch Männerchöre geben wird, die bereit sind auf höchstem Niveau zu arbeiten. Der Chor hat vor 10 Jahren diese Herausforderung angenommen und will sich dieser auch in der Zukunft stellen.

Von den 21 aktiven Sängern fehlten im Durchschnitt 5 Sänger pro Übungsabend. Nur Reinhard Wortmann, der seit 1997 im Chor dabei ist, fehlte im letzten Jahr nur einmal. Zum Dank und als kleine Anerkennung überreichte der Vorsitzende ein Präsent.

In seinen Grußworten bedankte sich der Bürgermeister Otto Schröder für die Arbeit des Vereins in der Gemeinde. Gern hat er zur Kenntnis genommen, wie aus dem Verein nach der Flaute vor 10 Jahren ein Gesangsverein geworden ist, der sich sehen und hören lassen kann.

Er gibt daher seinem Bedauern Ausdruck, das der Dirigent in diesem Jahr den Chor verlassen wird. Er wünscht, dem Verein, das eine geeignete Person als Nachfolger gefunden wird.

### Termine:

Der nächste Übungsabend des Männergesangsvereins Bohlsen findet am 5. Februar im Feuerwehrgerätehaus in Bohlsen statt. Interessierte Sänger sind herzlich eingeladen unverbindlich von 20:00 bis 21:30 Uhr einmal vorbeizuschauen.



Der 1. Vorsitzende Andreas Marx (l.) überreicht Reinhard Wortmann (r.) ein Präsent für die aktive Teilnahme am Singen.

## Gute (Berufs-)aussichten

Tag der offenen Tür am 13. Januar gab Schülern Einblick in das innovative Studienangebot der Fachhochschule in Suderburg

Mehr als 200 Schüler, Lehrer und Berufsberater aus den umliegenden Landkreisen, aber auch aus Nienburg und Verden nahmen die Einladung der FH mit großem Interesse wahr. Zu Beginn stellte der Studiendekan Prof. Harald Burmeier das Studienangebot des Standorts Suderburg vor. Dabei erläuterte er einerseits die Überführung der Diplom- in Bachelor- und

die Rohrleitungskamera, demonstriert von Pamela Holweg, und die Versuche zur Abwasseraufbereitung von Prof. Artur Mennerich. Außerdem gab es eine Modellanlage zur Kompostierung von Abfall zu sehen. Im benachbarten Hallenbereich rauschte Wasser in der großen Kipprinne über ein Hindernis. Im Chemielabor wird mit Hilfe modernster Geräte Umweltanalytik

war Student Kristijan Viduka bei seinen Ausführungen über Wohnmöglichkeiten anzumerken: „Am Morgen fällt man gleich von seinem Bett im Studentenwohnheim (Internetanschluss inklusive!) in die Vorlesung.“ Es gebe ein reges studentisches Leben mit Kino, Partys, Sport und eine aktive studentische Selbstverwaltung am Standort Suderburg. „Highlights“ seien die Erstsemesterparty und die schon Kult gewordene Weihnachtsfeier mit Professoren und Mitarbeitern. „Und wenn's einem langweilig wird, kann man ja lernen.“

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die mit einem gemeinsamen, von der KHG gesponserten Mittagessen in der Mensa zu Ende ging.

Besonders Interessierte sind herzlich eingeladen, sich ergänzend in kleinerer Gruppe zu informieren, eine Vorlesung zu hören oder ein Laborpraktikum sowie einen kleinen Programmierkurs mit Lego-Autos zu absolvieren. Anmeldungen dafür nimmt Karin Haase, Tel. 05826/988-204 entgegen. Für alle gilt, öfter 'mal auf die Homepage des Fachbereichs zu schauen (<http://fbbwu.fhnon.de>).

Text und Fotos:  
Katrin Becker



Masterstudiengänge, die von allen Mitgliedsstaaten der EU vollzogen wird, und andererseits die geplante Fusion der FH NON mit der Uni Lüneburg zur „Bologna-Modelluniversität“.

Einschreibungen für die Studiengänge Bauingenieurwesen sowie Wasserwirtschaft und Bodenmanagement sind auch zum kommenden Sommersemester noch möglich, für Angewandte Informatik erst wieder zum Wintersemester 2004/05. Ganz wichtig beim Studium in Suderburg sind die Praxissemester, wo mögliche Berufsfelder kennen gelernt und häufig auch schon Kontakte für eine spätere Berufstätigkeit geknüpft werden.

Nächster Programmpunkt war ein zweistündiger, geführter Rundgang durch die FH: In der Versuchshalle Siedlungswasserwirtschaft beeindruckte vor allem

betrieben. „Bodenständiger“ geht es im Erd- und Straßenbaulabor zu, wo Benno Schermeier erklärte, wie wichtig es ist, dass Straßenoberflächen dicht und rau sind. Wer wegen der Informatik gekommen war, kam auch auf seine Kosten: Prof. Bernd-Uwe Rogalla gab eine kurze Einführung in ein Geographisches Informationssystem, mit dem er ein Hochwasser-Szenario simulierte. Und Prof. Albrecht Meißner zeigte den Schülern und Schülerinnen mit Hilfe von programmierbaren Lego-Fahrzeugen, wie man eine einfache Programmiersprache lernt.

Im Abschlussgespräch wies Prof. Burmeier noch einmal darauf hin, dass es bis 2007 ca. 4000 offene Stellen für Bauingenieure gäbe, und dass es günstig sei, gerade jetzt ein Studium des Bauwesens zu beginnen. Dass das Studieren und Leben in Suderburg Spaß macht,



## 19. Eimker Grenzbegehen

Bei trübem Winterwetter rafften sich ca. 130 Eimker Bürger nach den fetten Weihnachtstagen zum 19. Grenzbegehen auf. Gut gelaunt marschierte die Truppe, angeführt von Karl-Ernst Kuhlmann jun., mit straffem Tempo in Richtung Ellernsdorf. Vorbei an „Lützeler-Gärten“ zur Gemarkungsgrenze Eimke-Ellernsdorf, führte die Strecke an der ehemaligen, schon seit Jahren versiechten Quelle des Bredenbecks, in Richtung Wacholderheide.

Nach Besichtigung der neu angesäten 7,5 ha großen Heidefläche, fanden sich alle zu einer Frühstückspause mit Glühwein und Brötchen im neuen Schafstall ein, wie in all den Jahren gut organisiert und serviert von den Familien Kuhlmann und Kröger.

Frisch gestärkt ging es weiter durch die Ellernsdorfer Feldmark „Wandel“. Eine Erläuterung über Eigentum und Bewirtschaftungsgrenzen gab Karl-Ernst Kuhlmann jun.

Querfeldein ging es durch das Ellernsdorfer Bruch vorbei an einer Teichanlage von Martin Dieckmann, dem Eimker Klärwerk und Schuster Kröger ins „Hotel Wacholderheide“.

Bei deftigem Erbseneintopf (Kinder mit Pommes), stärkte sich die Wandertruppe.

Bei gemütlichen Klönen und Skatspiel mit Schnaps und Bier, kamen alle zu der Überzeugung, etwas Gutes für sich nach den Feiertagen getan zu haben.

## Schießsport und Jugend im Hamerstorfer Schützenverein

Von März bis Oktober wird im Hamerstorfer Schützenverein jährlich für Schützen ab 16 Jahre ein Ranglistenschießen mit dem KK-Gewehr durchgeführt. Sieger wurde Wilfried Kruggel vor Hermann Müller jun. und Horst Bartelt. Auf den Plätzen 4 bis 6 folgten Heinz Haas, Jürgen Plaumann und Hans-Heinrich Peters.

Die Vereinsmeisterschaft im KK-Schießen 2003, bei der 30 Schuss mit dem KK-Gewehr 50 m stehend aufgelegt geschossen wurden, ergab in den einzelnen Wettkampfklassen folgende Meister: Schützenklasse 1. Hermann Müller jun., Altersklasse 1. Wilfried Kruggel, Seniorenklasse 1. Horst Bartelt.

Im Dezember wurde mit Luftgewehr und Luftpistole ein schießsportlicher Vierkampf-Wettbewerb durchgeführt. Geschossen wurde auf „Tannenbaumscheiben“. Sieger in den einzelnen Disziplinen wurden:

Luftgewehr sitzend Auflage: 1. Birgit Wolter, 2. Hella Dierks, 3. Wilfried Kruggel

Luftgewehr stehend Auflage: 1. Hella Dierks, 2. Joachim Wolter, 3. Christian Schulze

Luftgewehr Freihand: 1. Tobias Foth, 2. Hans-Heinrich Peters, 3. Wilfried Kruggel

Luftpistole: 1. Birgit Wolter, 2. Horst Bartelt, 3. Christian Schulze

Sieger Schüler männlich wurde Tobias Dehmel und den Sonderwettbewerb unter 12 Jahre gewann Alexander Wolter.

Luftgewehr und Luftpistole sind besonders geeignet für Schüler und Jugendliche, die im Übrigen beim Schützenverein Hamerstorf gut aufgehoben sind. Einige Anforderungen werden allerdings schon gestellt, so sollte jeder Jugendliche auf Grund seiner Erziehung eine gewisse Vereinstauglichkeit mitbringen, d.h. Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, kameradschaftliches Verhalten. Rauchen und Alkoholkonsum sind entsprechend dem Jugendschutzgesetz nicht erlaubt. Neben körperlicher und geistiger Fitness, muss auch der Wille vorhanden sein, über das normale Schießtraining hinaus mit guten Schießleistungen an Wettkämpfen teilnehmen zu wollen. Wer das Deutsche Schießsportabzeichen erwerben will, muss neben guten Schießergebnissen auch Schwimm- und Laufleistung erbringen. Ein Orientierungsmarsch nach Karte mit anschließendem Schießwettbewerb erfordert mindestens eine Marschfitness von bis zu 10 km. Neueinsteiger, ob Erwachsene oder Minderjährige, melden sich bitte beim Schießsportleiter Hermann Müller jun., Tel. 1635 oder beim 1. Vorsitzenden Horst Bartelt, Tel. 234. Man kann auch direkt zu den Übungsabenden erscheinen, jeden Dienstag ab 18.00 Uhr im Hamerstorfer Schützenhaus.

Horst Bartelt  
Schützenhauptmann

**17. Hermannsbürger  
Hobbymarkt**

Samstag  
13.03.2004  
ab 10 Uhr

Pausenhalle  
OS/ Hauptschule  
Harmsstraße  
Hermannsburg

Die Schützen der 17. Hermannsbürger Schützenvereine

## Ein zufriedener Blick zurück

**TSV Hösseringen befindet sich auf festem Kurs.**

In Hösseringen soll auch weiterhin der vereinsinterne Zusammenhalt im Vordergrund stehen und dieses auf einer neu konzipierten Sportanlage. In naher Zukunft soll das Spielfeld komplett neu angelegt werden und ein Beachvolleyballfeld entstehen, so erfuhren die 61 Mitglieder, die sich zur Jahreshauptversammlung am 09.01.04 im „Hösseringer Hof“ eingefunden hatten.

Der TSV plant zudem erneut eine längere Radtour, die sich über mehrere Tage erstrecken soll, und eine Vereinsfahrt, je nach Wettervorhersage, in den Harz oder zum Faschingsumzug nach Braunschweig.

Zuvor hatte der Verein auf die Aktivitäten des letzten Jahres zurückgeblickt: Kindermaskerade, Fahrt zur „Grünen Woche“ nach Berlin, Radtour von Flensburg nach Hösseringen, Sportfest, Laternenumzug, Jugendfahrt nach Goslar / Harz und die Ausflüge der Frauengruppe.

Der 1. Vorsitzende Volker Lange bedankte sich im Einklang mit Fußballobmann Karsten Scherer insbesondere bei der Fußball-Herrenmannschaft für den guten Zusammenhalt und der Fußball-

Spielgemeinschaft mit dem VfL Suderburg im Altherrenbereich, die sich erfolgreich etabliert hat.

Für 25-jährige Vereinstreue wurden folgende Mitglieder geehrt: Jörg Klages, Andreas Klages, Rolf Klages, Dierk Pellnath und Karsten Scherer.

Zum neuen Kassenprüfer wurde Stephan Meyer gewählt, der dieses Amt zusammen mit Ralf Schröder bekleiden wird.

Unter der Regie des bewährten Vorstandes steht das Jahr 2004 bei stabiler Mitgliederzahl von 239 Mitgliedern ebenfalls unter einem guten Stern.



Der TSV-Vorstand: Volker Lange (1.Vorsitzender), Hinrich Müller (2.Vorsitzender), Henning Schröder (Schriftführer), Michael Ruschenbusch (Kassenwart), Karsten Scherer (Fußballobmann), Andreas Klages (Jugendleiter) und Heike Nowak (Frauenwartin).

H.Schröder  
Schriftführer

Die nächsten TSV-Termine:

21. Februar: Kindermaskerade „Open End“ im Vereinslokal

22. Februar: Vereinsausflug je nach Wetterlage (s.o.)

## Rückblick: 15 Jahre GIMO

Im vergangenen Jahr haben die Aktionen und Veranstaltungen von GIMO Mode & Textil einen großen Zuspruch gehabt. Es konnten viele neue Kunden in die Kundenkartei aufgenommen werden. Sehr interessant war die Aktion „Angebot der Woche“. Sie wurde von den Kunden immer gut genutzt und wird darum auch im Jahr 2004 weiter fortgesetzt. Achten Sie also auf Handzettel, denn es lohnt sich wirklich. Nach dem heißen Sommer hatten wir dann das Geschäftsjubiläum „15 Jahre GIMO“. Mit der Bestleistung der Geschäfte Elektro-Ginkowski, Blumen-Starke, Tankstelle Dehrmann, Dachdecker-Meister Jan Bausch, Steinzeit, Fleischerei Klautke und der Jugendfeuerwehr konnte an zwei Tagen ein umfangreiches Programm mit interessanten Aktivitäten angeboten werden. Alle waren sich einig, das könnten wir wieder machen. Auch die Adventsverlosung war ein großer Erfolg. Es gab Christstollen von Bäcker Hennig, Teekörbe von Ole Deel

und Mettwürste von Fleischerei Klautke zu gewinnen. Die Christstollen gewannen Pamela Hohlweg, Suderburg, Magdalene Jahns, Unterlüß, Sieglinde Schwerdt, Hösseringen und Udo Claren, Suderburg. Die Teekörbe gingen an Mechthild Meyer, Suderburg, Jutta Kelle, Gerdau, Eva Ernst, Suderburg, Sabine Meyer, Bahnsen. Die Mettwürste erhielten Edith Aevermann, Räber, Anette Holst, Dreilingen, Herbert Roth, Suderburg und Silvia Schumann, Bröckel. Allen Gewinnern herzlichen Glückwunsch. Der Weihnachtsrummel am Samstag den 20. 12. 2003 mit vielen super-tollen Angeboten war leider etwas verregnet aber trotzdem erfolgreich. In diesem Jahr sind wieder einige interessante Sonder-Aktionen geplant. Wir, Frau Marion Hoppe und ich Gisela Baum, freuen uns schon darauf, Ihnen die neue Frühjahrs-

mode 2004 zeigen zu können. Und nicht vergessen vom 26.1.2004 bis zum 7.2.2004 ist bei GIMO Mode & Textil - Winter-Schluß-Verkauf -. Reduzierungen bis zu 50 %. Ein Weg der sich lohnt.

### Impressum

#### Herausgeber / Redaktion:

Andreas Paschko  
Burgstraße 20, 29556 Suderburg  
Tel. (0 58 26) 94 92, Fax 94 91  
eMail: info@DieZeitung4you.de

#### Anzeigenannahmestelle:

PAPALAPAP  
Bahnhofstraße 47, 29556 Suderburg  
Tel. (0 58 26) 9 89-33

#### Nächster Redaktionsschluß:

29. Februar 2004

#### Nächster Erscheinungstermin:

Anfang März

Zugesandte, veröffentlichte Artikel stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion dar. Für ihren Inhalt ist der jeweilige Absender verantwortlich. Fotos, Artikel und sonstiges zugesandtes Material können nach dem Erscheinen im PAPALAPAP abgeholt werden.

## Winterparty

**Am 21. Februar findet die Winterparty vom Biker-Union-Stammtisch Suderburg statt.**

Es ist nun wieder soweit die Motorradsaison geht bald wieder los, und wir vom BU-Stammtisch Suderburg haben uns so gedacht Winterzeit - Partyzeit, denn das Feiern gehört nun auch einmal dazu. Darum feiern wir am 21. Februar ab 19:30 Uhr im Gasthaus Behrens bei „goeiler Mucke“ und „Mampf“ (Essen) und „Sauf“ (Trinken) zu fairen Bikerpreisen. Wir würden uns freuen wenn zahlreiche Motorradfahrer rund um und aus den Landkreis Uelzen mit uns feien.

So und nun noch etwas zur Biker Union e.V. und zum BU Stammtisch Suderburg:

Die Biker Union versteht sich als Interessenvertretung der Motorradfahrer, Biker und Roker in ganz Deutschland. Der 1986 gegründete Verein hat inzwischen ca. 4200 Mitglieder in 15 Regionalbüros. An 56 Stammtischen wird regelmäßig gefachsimpelt - und nun auch in Suderburg.

Der Biker Union geht es darum, Vorurteile gegen Roker und Motorrad-Clubs abzubauen. Der Dachverband des Vereins wendet sich gegen die Kriminalisierung der Clubs und ihre Mitglieder, versteht sich als Schutz gegen Willkürmaßnahmen bei Verkehrskontrollen und kämpft auf Politischer Ebene gegen motorradfeindliche Gesetze, Verkehrsbeschränkung oder Maßnahmen wie verschärfte Lärmgrenzwerte, Unsachgemäßen Straßenbau mit Bitumen und ungeschützte Leitplanken oder etwa weitere Verschärfung der Bestimmung zum Tragezwang von Schutzkleidung.

Die Biker Union und der Zusammenschluss der Vertretungen, die Motorradinitiative Deutschlands (Mid), organisieren zahlreiche Veranstaltungen. Der Ansprechpartner

in Suderburg ist Matze (Matthias König), Telefon 05826-5952.

Der Stammtisch in Suderburg ist zum regelmäßigen Treffen und als Informationsplattform für Motorradfahrer geworden. Wer am Stammtisch mitmachen oder nur mal so vorbeikommen möchte, muss nicht in der Biker-Union Mitglied sein und braucht es auch nicht werden, denn der Stammtisch ist ein offener Stammtisch - also für jeden Biker.



Wir treffen uns jeden 1. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr im Gasthaus Behrens und würden uns freuen, wenn wir demnächst zahlreiche Motorradfahrer/in und Biker/in bei der Winterparty begrüßen können. Weitere Information unter: [www.koenig-suderburg.de](http://www.koenig-suderburg.de) [www.bikerunion.de](http://www.bikerunion.de) und natürlich auch per eMail: [matzekoenig@onlinehome.de](mailto:matzekoenig@onlinehome.de)

Wir sehen uns am 21. Februar ab 19:30 Uhr im Gasthaus Behrens.  
*Ride Free, Matze*  
BU Stammtisch Suderburg

# Elektro-Ginkowski

Bahnhofstraße 72 · 29556 Suderburg      Telefon (0 58 26) 74 40 · Fax 84 40

www.elektro-ginkowski.de      www.elektro-ginkowski.de

Elektromeister  
Elektroinstallationen, Antennenbau, Elektro-Haushaltsgeräte,  
Kundendienst

**Bestnote „sehr gut“!**

Ein Spitzenreiter bei Stiftung Warentest: Der Buderus Brennwert-Wandheizkessel Logamax plus GB 112-19 mit der Testnote „sehr gut“.

Mehr erfahren Sie über unsere Brennwertserie Logamax plus bei Ihrem Heizungsfachmann.

Buderus

A COHRS

Meisterbetrieb für Gas - Heizung - Sanitär  
Blumenstraße 7  
29556 Suderburg  
Tel. (0 58 26) 82 42 · Fax 72 14

**SoVD**  
Sozialverband  
Deutschland

Sozialverband Deutschland  
Ortsverband Suderburg

**Werden Sie Mitglied im Sozialverband**

Was wird **kostenlos** für Mitglieder geboten?

- 1. Beratungen**  
Rentenangelegenheiten ? Wir helfen bei den Formularen und beraten.  
Schwerbehindertenangelegenheiten - Ärger mit dein Versorgungsamt?  
Wir kümmern uns bei Schwierigkeiten im Umgang mit Behörden - fragen Sie uns!  
Vertretung in Klagesachen beim Sozialgericht durch Fachanwälte des Sozialverbandes.  
Informationen in sozialen Fragen durch unsere monatliche Verbandszeitung.
- 2. Preiswerte gesellschaftliche Vorhaben**  
Günstige Urlaubsreisen in verbandseigene Hotels, Tagesfahrten, Halbtagesfahrten, Fahrten zu verschiedenen Weihnachtsmärkten, Fahrten zu sehenswerten Ausstellungen und Veranstaltungen, Vorträge.  
Gemütliches Beisammensein zum Erntedankfest, Weihnachtsfeier bei Kaffee, Kuchen und Musik.  
Spielenachmittage, Theateraufführungen, Kegeln und weitere Aktivitäten.

Interesse?

Näheres erfahren Sie unter den Telefonnummern: **89 20** oder **88 03 24** oder **3 87**



www.suderburg-online.de/isw

### Ambulante Pflege

MediCom  
Ambulante Pflege GmbH  
Hauptstr. , 29556 Suderburg  
Tel. 05826-950884, Fax 950889

### Apotheken

Wacholder-Apotheke  
Bahnhofstraße 48, Suderburg  
Tel. 05826-7533, Fax 7513

### Bäckereien

Bäckereibetrieb Hengevoß  
Bahnhofstraße 41, Suderburg  
Tel. 05826-7178

### Computer/Software

Dipl.-Ing. Uwe Kadelka  
Spezial Hard- und Software  
Obere Twiete 44, Suderburg  
Tel. 05826-880176, Fax 880177

### Drucksachen

Andreas Paschko  
dtp & werbung  
Bahnhofstraße 47, Suderburg  
Tel. 05826-989-0, Fax 989-31

### Eiscafé

Eiscafé Venezia  
Bahnhofstraße 48, Suderburg  
Tel. 05826-880197

### Elektriker

Elektromeister Ginkowski  
Bahnhofstraße 72, Suderburg  
Tel. 05826-7440, Fax 8440

Elektro-Peiser  
Feldstraße 8, Suderburg  
Tel. 05826-7660, Fax 7606

### Fenster

Tischlerei Hermann Stolte  
Dorfstraße, Böddenstedt  
Tel. 05826-271, Fax 1740

### Fleischereien

Fleischerfachgeschäft Klautke  
Bahnhofstraße 86, Suderburg  
Tel. 05826-341

### Friseur

Friseursalon Hair  
Bahnhofstraße 46, Suderburg  
Tel. 05826-7667, Fax 8772

### Garten- u. Landschaftsbau

Adolf Hillmer Inh. Kai Oberin  
Hösseringer Str. 2, Suderburg  
Tel. 05826-8326, Fax 8370

### Gaststätten

„Haus am Landtagsplatz“  
Am Landtagsplatz, Hösseringen  
Tel. 05826-7593, Fax 5974

Müller „Spiller“  
Hauptstraße 28, Suderburg  
Tel. 05826-277

### Geldinstitute

Sparkasse Uelzen  
Bahnhofstraße 57, Suderburg  
Tel. 05826-9840, Fax 98419

Volksbank Uelzen-Bevens. e.G.  
Bahnhofstraße 50, Suderburg  
Tel. 05826-9500, Fax 950101

### Handel

Gimo Moden  
Bahnhofstraße 76, Suderburg  
Tel. 05826-239, Fax 239

# Interessengemeinschaft Suderburger Wirtschaft

## 1000-Jahr-Feier in Suderburg ohne ISW!?

Mehrere Orte in der Samtgemeinde Suderburg feiern in diesem Jahr ihr 1000jähriges Bestehen. Darunter auch Suderburg. Im Gegensatz zu den kleineren Dörfern, in denen sich Planungsgruppen aus den Dorfgemeinschaften gebildet haben um dieses Ereignis vorzubereiten, wurde diese Aufgabe in Suderburg von der Gemeinde an die Verwaltung delegiert.

Am 9. 12. 2003 lud diese nun alle Vereine und Gruppierungen der Gemeinde ein, um die Möglichkeiten eines Rahmenprogrammes zu erörtern. Die ISW war dabei durch ihren ersten Sprecher vertreten.

Als Grundkonzept wurde den Anwesenden folgendes vorgestellt: Die Feierlichkeiten sollen zwischen dem 12. und 16. Mai 2004 stattfinden und das 150jährige Bestehen der Fachhochschule sowie das 50jährige Jubiläum der Karl-Hillmer-Gesellschaft einschließen. Es soll ein Festzelt für die Feierlichkeiten aufgestellt werden.

Die Vereine wurden aufgefordert, sich Gedanken zu machen ob und in welcher Form sie sich beteiligen können/wollen.

Bereits am Folgetag trat der ISW-Vorstand kurzfristig zusammen um darüber zu beraten. Nach längerer Sitzung wurde beschlossen, den Mitgliedern vorzuschlagen, den diesjährigen Gewerbetag in dieses Fest zu integrieren und gemeinschaftlich die Organisation und Ausrichtung der Bewirtung der Gesamtveranstaltung zu übernehmen. Am nächsten Tag wurde die Verwaltung von diesem Beschluß unterrichtet. Gleichzeitig baten wir um ein zusätzliches, kurzfristiges Treffen, um genauere Vorstellungen der Notwendigkeiten und Größenordnungen zu bekommen. Das sollte im Januar erfolgen.

Zu unserer großen Überraschung wurde uns dann jedoch Anfang Januar bekannt, daß das Rahmenprogramm bereits verplant und Bewirtung, Zelt usw. an den Zeltbewirtschaftler Mantau vergeben sein soll.

Bei einem Gespräch mit unserem Samtgemeindedirektor bestätigte dieser, daß man ein Zelt bei der genannten Firma bestellt hätte und diese die Kosten über die Bewirtung tragen würde. Damit ist gleichzeitig der Ausschank/Bewirtung für andere Betriebe ausgeschlossen. Das Zelt sei außerdem ein Wunsch der Fachhochschule, die eine „Anschlußveranstaltung“ der letztjährigen EFUC in Verbindung mit ihrem Jubiläum für dieses Jahr geplant habe. Die Gemeinde habe ihre 1000-Jahr-Feier praktischerweise quasi „drangehängt“.

Papalapap  
Papier- u. Buchhandlung  
Bahnhofstraße 47, Suderburg  
Tel. 05826-98933, Fax 98931

### Heizung-Sanitär

Heizung-Sanitär Grunau  
Bahnhofstraße 77a, Suderburg  
Tel. 05826-8407, Fax 8432

### Imbiß

Imbißwagen Petra Behne  
Hauptstraße 25, Suderburg  
Tel. 05826-880333, Fax 880334

### Ingenieurbüros

Ingenieurbüro Kubat GmbH  
Lerchenweg 9, Suderburg  
Telefon 05826-5988, Fax 5990

Er betonte die Wichtigkeit der FH für Suderburg (besonders nach der kürzlich abgewendeten Gefahr der Schließung) und ihrer geplanten Veranstaltung, zumal die letztjährige EFUC überregional Aufsehen erregt hätte.

Der ISW-Vorstand sieht das genau so. Hinsichtlich des 1000jährigen Jubiläums stellen wir jedoch fest, daß die FH nur ein wichtiger Bestandteil des Ortes ist (und nicht umgekehrt). Die Belange des Ortes dürften gerade bei solch einer Gelegenheit nicht hinten anstehen. Es sollte durchaus möglich sein, die Feste zu kombinieren und mit dem vorhandenen (auch gewerblichen) Potential zu bestreiten. Lediglich für eventuelle „Lücken“ müßten dann Leistungen extern „zugekauft“ werden.

Durch die jetzt entstandene Situation sehen wir leider keine Möglichkeit, als Gewerbeverein geschlossen an der Feier mitzuwirken. Es ist unseren Mitgliedern kaum zu vermitteln, Bewirtungsstände zu betreiben und dafür noch Konzessionen an Mantau zu zahlen - zumal ein Großteil der Mitgliedsbeiträge in die Veranstaltung fließen würde...

Der Vorstand hat das Thema als einen Hauptpunkt auf die Tagesordnung der Generalversammlung am 19. 2. 2004 gesetzt. Wir werden dann über Einzelheiten informieren. Es wäre schön, wenn sich möglichst alle Betriebe zu diesem Termin im Gasthaus Müller (Spiller) einfinden, um darüber im großen Kreis zu diskutieren.

Zur allgemeinen Information hier noch das Ergebnis des zweiten Vorbereitungstreffens, das am 29. 1. 2004 (ohne uns) stattfand. Die Inhalte der Veranstaltungen wurden wie folgt konkretisiert:

- Mi 12.5. 20.00 Uhr: Offizielle Veranstaltung der Gemeinde mit Grußworten, Bühnenauftritten, ggf. Einweihung eines Brunnens.
- Do 13.5. 10.00 Uhr: Eröffnungsveranstaltung der FH mit entsprechendem Programm und Fachvorträgen in der FH.
- Fr 14.5. 13.00 Uhr: die Jubiläumsfeier der KHG mit Ehrungen, Verleihung von Urkunden usw. Abends Festball für Jedermann.
- Sa 15.5. 11.00 bis 18.00 Uhr: Dorf- und Volksfest mit Vereinen, FH, Gemeinde und KHG
- Ab 20.00 Uhr Rockkonzert der Studenten im Festzelt.
- So 16.5.: Zeltgottesdienst, anschließend Frühschoppen

Die Liste der feststehenden Beiträge der einzelner Vereine können auf der Generalversammlung eingesehen werden. *ISW-Vorstand*

### Kfz-Handel

Ralf Leske - Metallbaumeister  
Fahrzeughandel - US-Importe  
Hamerstorf, 29556 Suderburg  
Tel. 05826-8366, Fax 7366

### Landmaschinen

Landmaschinen A. Scheidel  
Zum Sieken 1, Holxen  
Tel. 05826-285, Fax 7562

### Lebensmittel

SPAR-Markt Janszikowsky  
Bahnhofstraße, Suderburg  
Tel. 05826-7159, Fax 7262

## Einladung zur

### 17. Generalversammlung 2004

Hiermit laden wir alle ISW-Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung 2004 ein

am **Donnerstag, den 19. 2. 2004**  
um **20.00 Uhr**  
Ort **Gasthaus Müller (Spiller), Suderburg**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2003 (Wolfgang Hinrichs)  
Verlesung, ggf. Änderung, Genehmigung
4. Jahresbericht 2003 / Mitgliederstand (Andreas Paschko)
5. Kassenbericht (Hubertus Kopp)
6. Entlastung des Kassenwart
7. Entlastung des Vorstandes
8. Turnusmäßige Wahlen
  - a) Kassenwart (Hubertus Kopp)
  - b) Kassenprüfers/-prüferin
9. Aussprachen
  - a) 1000-Jahr-Feier Suderburg
  - b) Weihnachtsmarkt
  - c) Terminplanung 2004
10. Vermischtes

Um rege Beteiligung wird gebeten.  
Mit freundlichen Grüßen, im Namen des Vorstandes

Andreas Paschko  
(1.Sprecher)

*Interessierte Betriebe aus der Samtgemeinde Suderburg, die Interesse an einer Mitgliedschaft in der ISW haben, sind herzlich eingeladen an der Generalversammlung teilzunehmen.*

## Maurermeister Christian Luck

Ausführung von:  
**Anbau, Sanierung  
Umbau, Verblendung,  
Putzarbeiten, Betonarbeiten**



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05  
Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90  
[www.maurermeister-luck.de](http://www.maurermeister-luck.de)

### Maler

Malereibetrieb Warnecke GmbH  
Hauptstraße 41, Suderburg  
Tel. 05826-281, Fax 8588

### Sachverständiger

(vereid.) für Bodenbelastung  
u. Abfallstoffe, Dipl.-Ing.  
Jürgen-Hermann Voss, Holxen  
Im Dorfe 18, Tel. 05826-7641

### Tischlereien

Tischlerei Hermann Stolte  
Dorfstraße, Böddenstedt  
Tel. 05826-271, Fax 1740

### Versicherungen

Versicherungen, Immobilien,  
Finanzierungen  
Uwe Bodenbach,  
Bahnhofstraße 71, Suderburg,  
Tel. 491, Fax 8282

DEBEKA, Eckhard Länger  
Burgstraße 5, Suderburg  
Tel. 05826-8268, Fax 8238

VGH Andreas Schulz  
Bahnhofstraße 46, Suderburg  
Tel. 05826-880120  
Fax 05826-880121

### Verwaltung

Gemeindeverwaltung Suderburg,  
Bahnhofstraße 54, Suderburg  
Tel. 05826-9800  
Fax 98070

Senden Sie Ihre Beiträge bitte  
per eMail an

[info@DieZeitung4you.de](mailto:info@DieZeitung4you.de)

Fotos bitte immer  
als separate Datei  
mitschicken!!!

**VfL Suderburg v. 1912 e. V.**

**Der Verein für Breiten- und Leistungssport -**  
Fußball - Leichtathletik - Turnen - Jazzgymnastik - Rehasport -  
Lauffreize - Sportabzeichen - Wandern - Tennis - Tischtennis - Badminton -  
Volleyball - Judo - Radsport  
Der VfL Suderburg im Internet: [www.vfl-suderburg.de](http://www.vfl-suderburg.de)

**Einladung zur Mitgliederversammlung 2004**

Hiermit lade ich zur Mitgliederversammlung des VfL Suderburg v. 1912 e.V. ein:

**Freitag, 19. März 2004, 20.00 Uhr im  
Gasthaus Müller (Spiller) Hauptstraße 28, Suderburg.**

**Vorschlag der Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der MV vom 21. März 2003
4. Beschlussfassung über die Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Bericht des Kassenwarts Haushaltsjahr 2003
8. Kassenprüfbericht
9. Entlastung des Kassenwarts
10. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands
11. Wahl des 2. Vorsitzenden
12. Wahl des Kassenwarts
13. Wahl von 2 Kassenprüfern
14. Verabschiedung des Haushaltsplans 2004
15. Anträge
16. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 15 sind spätestens bis zum 11.03.2004 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Lothar Deutschmann, Ginsterweg 3 in 29556 Suderburg einzureichen.

Ich möchte hier auf die erforderliche Beschlußfähigkeit der Mitgliederversammlung hinweisen. Der VfL Suderburg hat z. Zt. 1356 Mitglieder. Davon sind 922 über 16 Jahre alt und somit stimmberechtigt. Zur Beschlußfähigkeit müssen 154 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sein müssen.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme aller aktiven und passiven VfL-Vereinsmitglieder an der Mitgliederversammlung 2004.

Mit sportlichem Gruß  
gez. Lothar Deutschmann  
(1. Vorsitzender)

Suderburg, den 21.01.2004

**Rückengymnastik beim VfL Suderburg**

Der VfL Suderburg hat seit einem Jahr sein Angebot um eine Rückengymnastikgruppe erweitert und zwar donnerstags, 20.30 Uhr in der Gymnastikhalle Suderburg.  
Die Übungsleiterin, Frau Bärbel Timmermann, wohnhaft in Böldenstedt, beschreibt den Ablauf der Übungen so:

**Gutes für den Rücken**

- 1) Erwärmung bei flotter Musik mit Gehen, Hüpfen und Laufen. Danach Dehnung von Waden- und Oberschenkelmuskulatur.
- 2) Anschließend Erwärmung von Kopf bis Fuß - so genannte Funktionsgymnastik - und weitere Dehnung der betroffenen Muskeln (ca. 20 Min.).  
Danach spezielle Stärkung der Bauch-, Becken- und Rückenmuskulatur in der Rücken- und Bauchlage (ca. 1/2 Std.).
- 3) Zum Schluss Entspannung mit ruhiger, sanfter Musik.

Möchten Sie es einmal ausprobieren, dann sind Sie herzlich willkommen. Ein paar Plätze sind noch frei.

Weitere Fragen dazu beantworten gern Bärbel Timmermann, Tel. 880016 oder Heike Haack, Tel. 370.

**Qualitäts-Kopien erhält man im**

**PAPALAPAP**

Paschko's Papierladen

**N**iemann  
**T**hraede  
**S**uchy

**Tischlerei  
Linden GmbH**

OT Linden 23 · 29593 Schwienau  
Tel. (05822) 94 170 · Fax 94 17 17

[www.nts-tischlerei.de](http://www.nts-tischlerei.de)

**Fenster, Türen, Rolläden, Möbelbau  
Einbauküchen, Wintergärten  
Treppen, Parkett, Reparaturen**

**Laufaktivitäten und Neuwahlen zum Jahreswechsel**

Bericht über Laufaktivitäten zum Jahreswechsel und über Neuwahlen.

Die Festtage lagen in diesem Jahr so, dass wir an jedem Sonnabend bei erträglichem Wetter gemeinsam laufen konnten. Dabei war es auch möglich, uns jeweils noch eine Weile bei der Lauffreize in gemütlicher Runde auf das jeweilige Fest einzustimmen. Aber es gab auch weitere sportliche Aktivitäten. So verbrachte unser Aktiver Werner Dehrmann den Jahreswechsel in Berlin, wo er jeweils am Silvesternachmittag und nach dem 24.00-Uhr-Glockenschlag an Landläufen teilnahm. Dabei ging es über 10 bzw. 4 km -. Am 1. Sonntag im Neuen Jahr liefen beim Neujahrslauf in Salzwedel über 10 km: Martina Borchadt 1 in der W50 auf Pl. 1., Michael Gaede in der M45 auf Pl. 1 und Andrea Krumbek in W35 auf Pl.2, sowie über 5 km: Sebastian Borchardt in M20 auf Pl.1 und Siegfried Olshewski in M65 auf Pl.2.

Unser offizieller Neujahrslauf fand erst am 2. Sonntag im neuen Jahr statt. Danach stand insbesondere die fällige Abteilungsversammlung auf dem Programm. Nachdem die vielen Aktivitäten und Erfolge nochmal in Erinnerung gebracht waren „ging es zur Sache“. Es standen Wahlen an. Helmuth Leßmann, der langjährige Lauffreizeleiter hatte schon im Vorfeld seinen Rücktritt angekündigt. - Zur Erinnerung: den Lauffreize hat er 1975 mit ins Leben gerufen; eine Läufergruppe innerhalb der Leichtathletik hatte er schon ab 1971 um sich geschart, die bereits 1972 den 1. Herbstlanglauf mitorganisiert hat -. Auch seine letzten Stellvertreter Horst Bartelt und Benita Sulkowski wollten Jüngere ans Ruder lassen. So wurde mit der Wahl von Michael Gaede zum Lauffreizeleiter sowie von Hannelore Ferchau und Timo Bartelt zu seinen Stellvertretern nicht nur der

Wachwechsel, sondern damit auch der „Generationenwechsel“ vollzogen. Damit die Laufaktion unverändert weitergeht, erfolgt jetzt der

nahtlose Übergang auf das neue Leiter-Team. Dem wünschen die Lauffreize viel Glück und Erfolg.



*Generationswechsel! Lauffreizeleiter Helmuth Leßmann (rechts) und sein Stellvertreter Horst Bartelt (links) gaben ihr Amt an jüngere ab.  
Foto: Timo Bartelt*



*Der neue Lauffreizeleiter Michael Gaede (2.v.R.) mit seinen Stellvertretern Hannelore Ferchau (Mitte) und Timo Bartelt (2.v.L.) sowie den Vorgängern Helmuth Leßmann (rechts) und Horst Bartelt (links)  
Foto: Peter Borm*

**„Mittwochsabendmännersport“**

Zufrieden und voller Stolz blicken die Männer der „Mittwochsabendmännersportgruppe“ des MTV Gerdau auf ihre Erfolge, ein sportlich, aktives Jahr zurück. Gymnastik, Fitness, Sportabzeichen vor allem Volleyball.

Im Laufe der Jahre hat sich aus diesen „Mittwochsabendmännersportturnern“ (Alter 45 bis 70 Jahre) eine schlagkräftige Volleyballmannschaft geformt, die den Vergleich mit anderen Vereinen nicht scheut, und auch schon mal ein Volleyballturnier mit durchweg jüngeren Mannschaften, als „gesetzter Außenseiter“ für sich entscheiden kann (ohne Altersbonus).

Sportliche Aktivitäten in Verbindung mit Geselligkeit, das ist das Ziel dieser Sportgruppe, die seit vielen Jahren von Hermann Dräger aus Gr. Stüstedt erfolgreich trainiert und fit gehalten wird.

Für dieses unermüdete Engagement bedankte sich die Truppe beim ersten Training nach den fetten Weihnachtstagen mit einem großen Präsentkorb und gratulierte ihrer „Nr. 1“ zum Geburtstag. Voller Elan und guter Vorsätze wurden nach der ersten Trainingseinheit bei einem kleinen Geburtstagsumtrunk (nicht in der Turnhalle) die Aktivitäten für 2004 angekündigt, die dann, wie in den vergangenen Jahren auch gut geplant und konsequent von dem Sport- und Touristikwart der Gruppe, Rolf Pflöger umgesetzt werden. Geplant sind neben dem mittwöchigen Sport und Fitness, Sportabzeichen, Vol-

leyballfreundschaftsspiele, Fahrradtour, Schlachteessen und der Gleichen mehr.

Wer Interesse hat, und meint er würde zu uns passen, kommt mittwochs um 20 Uhr 30 in die Turnhalle nach Gerdau. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Allen Aktiven „Gut Sport“ in 2004.

DWA

*Hermann Dräger, Trainer mit Präsentkorb*

*unten: Mittwochabendmännersportler, Nicht auf dem Foto- der Fotograf!*



Senden Sie Ihre Beiträge an

**DIE ZEITUNG**

Bahnhofstraße 47, 29556 Suderburg

eMail: [info@DieZeitung4you.de](mailto:info@DieZeitung4you.de)

## Danksagungen

Statt Karten

Allen, die unserer lieben Entschlafenen



Lieschen Meyer  
geb. Loch

das letzte Geleit gaben und durch Schrift, Blumen- und Geldspenden ihre Anteilnahme bekundeten, danken wir recht herzlich.

Familie  
Edgar Meyer

Suderburg, im Januar 2004



## Frauenfrühstück!

Das 1. Frauenfrühstück im Neuen Jahr hatte ein besonders einprägsames Thema: „Heute schon gelacht“? So wurden wir Frauen gefragt von Pastor Hans-Peter Hellmanzik, Kurseelsorger aus Bad Bevensen. Er freute sich über die anheimelnde Atmosphäre in unserem Pfarrhaus angesichts der Schneelandschaft auf seinem Weg hierher.

Pastor Hellmanzik brachte für uns eine eindrucksvolle Sicht von Lachen und Humor. Humor ist eine Kraftquelle, die jeder Mensch nutzen kann. Wenn wir lachen, fließt unser Atem freier, lösen sich Verkrampfungen, verhindern wir in Problemfeldern stecken zu bleiben und fühlen uns einfach wohl. „Lachen ist gesund“, sagt der Volksmund und „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“!

Im tieferen Sinn betrachtet, nehme ich beim Lachen innerlich eine besondere Haltung ein. Wenn ich herzlich lachen kann, zeige ich unbewußt dabei meine Zähne - so wie Tiere, die ja nicht lachen können, beim Angriff. Ich muß einfach lachen, weil ich plötzlich erkenne, ich kann dem Problem trotzen, weil ich Abstand bekomme, weil ich einen anderen Blickwinkel gewonnen habe und mich erleichtert fühle. Ich kann auch über mich selber lachen.

Der Referent ermutigte uns, an Beispielen aus dem Alltag, durch Humor eine positive Sichtweise zu gewinnen,

Das nächste Frauenfrühstück ist am Dienstag, den 16. März 2004, von 9.00 bis 11.30 Uhr im Suderburger Pfarrhaus. Referentin ist unsere Pastorin Heike Burkert mit dem Thema: „Sie werden lachen - die Bibel“! *Inge Meyer*

## Kleinanzeigen

**Gebe Nachhilfe**, Mathematik, Geometrie und Algebra  
**Telefon (0 58 26) 76 44**

**Haushaltshilfe** in Holthusen II gesucht, ca. 6 Stunden pro Woche  
**Telefon (0 58 08) 2 24**

### Suchtselbsthilfegruppe in Suderburg

für Betroffene und Angehörige.

Treffpunkt freitags um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus der St.-Remigius-Kirche.

Auf Wunsch auch Einzelgespräche und Hausbesuche.  
**Telefon/Fax (0 58 26) 84 20**  
**eMail: SHGSud@aol.com**

### Seniorenzentrum SUDERBURG - Twietenhof -

### Kurzzeitpflege + Dauerpflege

**Informieren Sie sich unter:**

**Tel. (05826) 95880**

## Terminkalender Februar 2004

04. Eimke Sprechtag der Kreisgeschäftsstelle im Hotel Wacholderheide in Eimke ab 15.45 Uhr nur nach Voranmeldung, SoVD Eimke
06. Bahnsen Generalversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Dehmann, Landjugend Gerdau-Eimke
06. Eimke Generalversammlung, SC Eimke
06. Hösseringen Generalversammlung, SoVD
06. Suderburg Seniorennachmittag, 14.30 Uhr, Pfarrhaus Suderburg
07. Böddenstedt Bauernrechnung, 14.00 Uhr
07. Eimke Faslam
07. Groß Süstedt Dorftag - ab 15.00 Uhr im Gasthaus Wellmann in Gerdau
07. Suderburg Kreis-Pokalschießen im Feldhaus, Kyffh. Kameradschaft
07. Suderburg Generalversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Behrens, FF Suderburg
07. Suderburg Stammtisch der Biker-Union, 19.30 Uhr, Gasthaus Behrens
12. Bahnsen Gruppenabend im Gasthaus Dehmann, 20.00 Uhr, Landjugend Gerdau-Eimke
13. Dreilingen Generalversammlung, FF Dreilingen
13. Eimke Generalversammlung, FF Eimke
14. Eimke Jahreshauptversammlung, 15.00 Uhr, Hotel Wacholderheide, SoVD Eimke
14. Ellerndorf Skat und Knobeln, FF Ellerndorf
14. Hösseringen Winterwanderung, 13.30 Uhr Treffen am „Ziggenmarkt“, Abschluss mit Kaffeetrinken im „Steckenpferd“, Gesangverein „Frohsinn“
14. Suderburg Kniffel im Feldhaus, 14.00 Uhr, Kyffhäuser Kameradschaft
14. Suderburg VfL Abtanzfete im Gasthaus Müller (Spiller)
15. Bohlsen Kindermaskerade, Schützenverein Bohlsen
15. Gerdau Jahreshauptversammlung, 15.00 Uhr, Gasthaus Wellmann, SoVD Gerdau
15. Kl. Süstedt Kindermaskerade, 14.30 Uhr im Gasthaus Pollehn, FF Holxen
15. Suderburg Der etwas andere Gottesdienst, 17.00 Uhr, St. Remigiuskirche
18. Gerdau Landfrauen-Generalversammlung, 19.00 Uhr im Gasthaus Wellmann, Landfrauenverein Gerdau-Eimke
20. Hamerstorf Bauernrechnung, 19.00 Uhr im Schützenhaus
- 20.-22. Bohlsen Faslam, Schützenverein Bohlsen
21. Böddenstedt Kameradschaftsabend in Puck's Gasthaus, VfL Sportfreunde Böddenstedt
21. Dreilingen Kinderfasching
21. Hamerstorf Kinderfasching vom Schützenverein Hamerstorf
21. Hösseringen Maskerade, TSV
21. Räber 126. Generalversammlung und anschl. Kameradschaftsabend, FF Räber
21. Suderburg Winterparty vom Stammtisch der Biker-Union, ab 19.00 Uhr, Gasthaus Behrens
21. Wichtenbeck Kameradschaftsabend, FF Wichtenbeck
22. Gerdau Kindermaskerade vom MTV Gerdau, 15.00 Uhr im Gasthaus Wellmann
25. Hösseringen „Plattdütsch an'n Kamin“ im „Haus am Landtagsplatz“, avends halvig acht
27. Eimke Mitgliederversammlung, Jugendfeuerwehr Eimke
27. Eimke Versammlung des Hegering Eimke V, 19.00 Uhr, Hotel Wacholderheide
27. Suderburg Generalversammlung, 20.00 Uhr, Gasthaus Müller (Spiller), Kyffhäuser Kameradschaft
27. Wichtenbeck - 28. Preisschießen FF Wichtenbeck
28. Bahnsen Generalversammlung, 17.00 Uhr, Gasthaus Dehmann, FF Bahnsen
28. Holxen Generalversammlung, 18.00 Uhr, FF Holxen

## März 2004

03. Eimke Sprechtag der Kreisgeschäftsstelle im Hotel Wacholderheide in Eimke ab 15.45 Uhr nur nach Voranmeldung, SoVD Eimke
04. Ellerndorf Dorfversammlung, ab 20.00 Uhr
05. Klein Süstedt Weltgebetstagsfeier im Gemeindefaal Kl. Süstedt, 18.30 Uhr Abendessen mit Informationen über Panama, 20.00 Uhr Gottesdienst nach der Weltgebetstagsordnung der Frauen aus Panama, Kirchengemeinde Gerdau
05. Suderburg Seniorennachmittag, 14.30 Uhr, Pfarrhaus Suderburg
05. Suderburg Gottesdienst mit Zulassung der Konfirmanden zum Abendmahl, 9.30 Uhr Weltgebetstag, 19.00 Uhr, St. Remigiusk.
05. Suderburg Stammtisch der Biker-Union, 19.30 Uhr, Gasthaus Behrens
05. Wichtenbeck Generalversammlung, FF Wichtenbeck
06. Bohlsen Ausflug der FF Bohlsen, ab 13.00 Uhr
06. Gerdau Mitgliederversammlung, 18.00 Uhr, MTV Gerdau
06. Hösseringen 126. Generalversammlung, FF Hösseringen
06. Suderburg Fete im Gasthaus Behrens, Landjugend Gerdau-Eimke
07. Bohlsen Eröffnung KK Schießen, Schützenverein Bohlsen
07. Eimke Weltgebetstag der Frauen, Kirchengemeinde Eimke

**Polizeidienststelle Suderburg (0 58 26) 82 31**

**Jetzt im Angebot:**  
**Uhu Klebestifte**  
3 verschiedene Größen  
**Uhu Klebestofftube**  
für die Federmappe

**PAPALAPAP**  
Paschke's Papierladen  
Bahnhofstr. 47  
29556 Suderburg  
Tel. (05826) 9 89-33

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V.**  
Lohnsteuerhilfevereine

**Arbeitnehmer, Beamte, Rentner** betreuen wir von A bis Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

## Einkommensteuererklärung,

wenn die Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben und Ihre Nebeneinkünfte aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt € 9.000 bzw. € 18.000 bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen.

Wir beantragen bzw. beraten dann auch steuerlich bei:

- „Riester-Bonus“ (steuerl. Auswirkungen),
- Eigenheimzulage (inkl. Kinderzulage),
- Kindergeld,
- Lohnsteuerermäßigung und
- Investitionszulage (§§ 3 u. 4 InvZulG 1999).

**Beratungsstelle:**  
Lönsweg 6, 29556 Suderburg, Tel. (0 58 26) 950 92 83  
kostenloser Info-Tel: 09 00-1 81 76 16 • E-Mail: info@vlh.de • Internet: www.vlh.de

**wela** **Diesdorfer**  
Suppen - Soßen - Würzen  
Vertretung:  
A. Wuschläger  
Hauptstr.18 - 29581 Gerdau  
Tel. (0 58 08) 4 47 - Fax 16 16

**Fruchtsäfte und Fruchtweine**  
mittwochs & samstags  
auf dem Uelzener Wochenmarkt  
- Lieferung frei Haus -

**Martin Brinckmann**  
Zimmermeister

Innenausbau - Dachstuhl- und Fachwerksanierung  
Winterpreise bis Ende Februar!

Neu: [www.zimmerei-brinckmann.de](http://www.zimmerei-brinckmann.de)

Ihr Spezialist für historisches Fachwerk

Hamerstorfer Str. 1 29556 Suderburg 05826 / 200 mbrinckmann@t-online.de

**KLAUTKE**

Bahnhofstr. 86, 29556 Suderburg, Tel. (0 58 26) 341

### Unser Eintopf- und Suppenplan:

11. 02. Möhrensuppe	03. 03. Erbsensuppe
18. 02. Kartoffelsuppe	10. 03. Nudelsuppe
25. 02. Reissuppe	

**An folgenden Wochenenden bieten wir an:**

06./07. 02. Spießbraten	27./28. 02. Heidebraten
13./14. 02. Jägerbraten	05./06. 03. Küferbraten
20./21. 02. Schäferbraten	12./13. 03. Zigeunerbraten

**Bitte denken Sie an ein Gefäß!**